

RS OGH 1985/10/3 6Ob633/85, 7Ob669/87, 8ObA320/94, 9ObA338/98s, 9ObA34/99m, 9ObA80/00f, 9Ob83/01y, 6

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.10.1985

Norm

ABGB §879 Ala

AusbildungsvorbehaltsG §1

GewO §9

GewO §39 Abs3

EWG-RL 93/13/EWG - missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen 31993L0013 Art6 Abs1

Rechtssatz

Das Geschäft, das gegen ein gesetzliches Verbot (oder die guten Sitten) verstößt, ist grundsätzlich absolut nichtig, sodass sich jedermann, ohne dass es einer besonderen Anfechtung bedürfte, auf die Nichtigkeit berufen kann.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 633/85

Entscheidungstext OGH 03.10.1985 6 Ob 633/85

Veröff: SZ 58/150

- 7 Ob 669/87

Entscheidungstext OGH 12.11.1987 7 Ob 669/87

Beisatz: Bei Verstößen gegen solche Gesetze, die dem Schutz von Allgemeininteressen, der öffentlichen Ordnung und der Sicherheit dienen, ist die Nichtigkeit von Amts wegen wahrzunehmen. (T1)

Veröff: JBl 1988,250 (M Karollus)

- 8 ObA 320/94

Entscheidungstext OGH 16.03.1995 8 ObA 320/94

Auch; Beis wie T1

- 9 ObA 338/98s

Entscheidungstext OGH 20.01.1999 9 ObA 338/98s

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Auf die Nichtigkeit kann sich auch der Vertragspartner berufen, der diese beim Vertragsabschluß gekannt hat, weil anders der Zweck solcher Verbotsnormen kaum zu erreichen wäre. (T2)

- 9 ObA 34/99m

Entscheidungstext OGH 24.02.1999 9 ObA 34/99m

Beis wie T2

- 9 ObA 80/00f

Entscheidungstext OGH 05.04.2000 9 ObA 80/00f

Auch; Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: Hier: § 36 RL-BA 1977. (T3)

Veröff: SZ 73/65

- 9 Ob 83/01y

Entscheidungstext OGH 25.04.2001 9 Ob 83/01y

nur: Das Geschäft, das gegen ein gesetzliches Verbot verstößt, ist grundsätzlich absolut nichtig. (T4)

Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Dienstverschaffungsverträge zwischen ausländischem Überlasser und inländischen Beschäftigter, die sowohl gegen § 16 Abs 3 AÜG als auch § 4 AuslBG verstoßen, sind absolut nichtig. (T5)

Veröff: SZ 74/77

- 6 Ob 311/01f

Entscheidungstext OGH 20.06.2002 6 Ob 311/01f

Beis wie T1

- 4 Ob 252/02s

Entscheidungstext OGH 19.11.2002 4 Ob 252/02s

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Die absolute Nichtigkeit einer Vereinbarung wegen eines Verstoßes gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr des § 82 Abs 1 GmbHG ist nur dann von Amts wegen wahrzunehmen, wenn Anzeichen bestehen, dass von der Gesellschaft erbrachte Leistungen für den Gesellschafter nicht Gewinnverwendung sind und ihnen auch keine gleichwertige Gegenleistung des Gesellschafters gegenübersteht. (T6)

- 8 Ob 174/02z

Entscheidungstext OGH 19.12.2002 8 Ob 174/02z

Auch; Beis wie T1; Beis wie 2; Beisatz: Der Normzweck des Ausbildungsvorbehaltsgesetzes, insbesondere die Sicherung der Allgemeinheit, erfordert die Nichtigkeit eines Vertrages über Ausbildung zum Heilpraktiker in Österreich, soweit dies zur Effektivierung des (zulässigen; vgl. EuGH 11. 7. 2002 Rechtssache C-294/00) Ausbildungsvorbehalts notwendig ist. (T7)

- 7 Ob 135/03h

Entscheidungstext OGH 30.06.2003 7 Ob 135/03h

Auch; Beis wie T2; Beisatz: Verstoß gegen §§ 9, 39 GewO 1994 durch Umgehung des Fehlens einer Erlaubnis zur Ausübung eines Gewerbes durch einen vorgetäuschten Anstellungs- bzw. Gesellschaftsvertrags mit einem Konzessionsinhaber als (gewerberechlichen) Geschäftsführer - absolut nichtig. (T8)

- 9 Ob 64/04h

Entscheidungstext OGH 15.09.2004 9 Ob 64/04h

Auch; Beis wie T1; Beis wie T7

- 6 Ob 123/04p

Entscheidungstext OGH 23.09.2004 6 Ob 123/04p

Vgl auch; Beisatz: Hier: Ausbildungsvertrag zum Heilpraktiker. (T9)

- 10 Ob 87/04y

Entscheidungstext OGH 08.03.2005 10 Ob 87/04y

Vgl auch

- 6 Ob 142/05h

Entscheidungstext OGH 16.03.2007 6 Ob 142/05h

Vgl auch; Beisatz: Die durch sittenwidrige Gläubigerbenachteiligung begründete Nichtigkeit einer Abfindungsklausel im Gesellschaftsvertrag einer GmbH ist von Amts wegen wahrzunehmen. (T10)

Veröff: SZ 2007/33

- 3 Ob 198/10d

Entscheidungstext OGH 09.06.2011 3 Ob 198/10d

Vgl; Beis wie T1

- 9 Ob 11/11z

Entscheidungstext OGH 28.06.2011 9 Ob 11/11z

Vgl auch

- 6 Ob 29/11z

Entscheidungstext OGH 14.09.2011 6 Ob 29/11z

- 6 Ob 240/11d

Entscheidungstext OGH 16.11.2012 6 Ob 240/11d

Beisatz: Der Europäische Gerichtshof hat in mehreren Entscheidungen ausgesprochen, dass Art 6 Abs 1 der Richtlinie 93/13/EWG des Rates vom 5. 4. 1993 über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen dahin auszulegen ist, dass ein nationales Gericht verpflichtet ist, die Missbräuchlichkeit einer Vertragsklausel von Amts wegen zu prüfen, sobald es über die hierzu erforderlichen rechtlichen und tatsächlichen Grundlagen verfügt. (T11)

Beisatz: In der Entscheidung vom 22. 11. 2001, Rs C7541/99 und C7542/99, Cape Snc/Idealservice, Slg 2001 I79049, hat der Europäische Gerichtshof ausgesprochen, der Begriff „Verbraucher“, wie er in Art 2 lit b der RL 93/13 über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen definiert werde, sei dahin auszulegen, dass er sich ausschließlich auf natürliche Personen beziehe. (T12)

- 9 ObA 133/12t

Entscheidungstext OGH 19.03.2013 9 ObA 133/12t

nur T4; Beis wie T2; Beisatz: Eine den Schutzzweck der §§ 115 bis 117 ArbVG beeinträchtigende Vereinbarung ist absolut nichtig. (T13)

- 3 Ob 50/13v

Entscheidungstext OGH 17.07.2013 3 Ob 50/13v

Auch; nur T4; Beisatz: Hier: Verstoß gegen § 82 Abs 1 GmbHG. (T14)

- 2 Ob 173/12y

Entscheidungstext OGH 29.05.2013 2 Ob 173/12y

Auch; Beis wie T1

- 2 Ob 231/13d

Entscheidungstext OGH 13.02.2014 2 Ob 231/13d

nur T4

- 1 Ob 142/14k

Entscheidungstext OGH 22.10.2014 1 Ob 142/14k

Vgl auch

- 8 Ob 28/14x

Entscheidungstext OGH 30.10.2014 8 Ob 28/14x

Auch; Beis wie T2; Beisatz: In der Regel begründet Gesetzeswidrigkeit eine amtswegig wahrzunehmende, absolute Nichtigkeit, auf die sich auch jener Vertragsteil berufen kann, der sie bei Vertragsabschluss kannte. (T15); Veröff: SZ 2014/102

- 6 Ob 166/18g

Entscheidungstext OGH 26.09.2018 6 Ob 166/18g

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: § 51 RL-BA 2015. (T16); Veröff: SZ 2018/76

- 6 Ob 18/20w

Entscheidungstext OGH 20.02.2020 6 Ob 18/20w

- 6 Ob 207/20i

Entscheidungstext OGH 18.02.2021 6 Ob 207/20i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0016432

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at